

---

## **MITTEILUNGSVORLAGE**

---

M/2020/0543

**Beratungsfolge:**

Generationen-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss

**Termin**

25.01.2023

**Entscheidung**

Kenntnisnahme

**Öffentl.**

Ö

---

**Tagesordnungspunkt:**



Hebammensprechstunde in Flutgemeinden

---

**Sachverhalt:**

In den Regionen, die besonders von der Flutkatastrophe im Sommer 2021 betroffen sind, stehen viele Schwangere und junge Familien vor besonderen Herausforderungen. Das Hebammenmobil des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) hilft schnell und unbürokratisch und bietet im Ahrtal sowie anderen von der Flut betroffenen Gebieten mobile Hebammenversorgung und Schwangerenberatung an.

In seiner Sitzung am 25.08.2022 hatte der Generationen-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss die Verwaltung beauftragt, mit dem ASB dahingehend Kontakt aufzunehmen, dass das Hebammenmobil künftig auch die Gemeinde Swisttal anfahren möge.

Am 04.01.2023 konnte das Hebammenmobil durch die Verwaltung besichtigt werden. Laut Mitteilung des ASB kann das Mobil kurzfristig seinen Dienst in Swisttal aufnehmen, sobald eine Hebamme gewonnen werden konnte, die den ASB in der Gemeinde Swisttal unterstützt. Es sollten dann möglichst die Ortsteile Heimerzheim und Odendorf als Anlaufpunkt für das Mobil genutzt werden.

Zusätzlich zu der üblichen Vergütung über die Krankenversicherung der das Hebammenmobil aufsuchenden Frauen gewährt der ASB der Hebamme eine weitere Vergütung je Stunde.

Seitens der Verwaltung wurde bei den Gesundheitsämtern des Kreises Euskirchen und des Rhein-Sieg-Kreises nach Kontaktdaten ortsansässiger Hebammen gefragt.

Interessierte Hebammen können sich an die Verwaltung wenden.